

Bäder, Kurorte und Hotels

Norddeutschland Heilbäder

OSTSEE.

Auf an die Deutsche Ostsee!

Keine Ebbe und Flut, daher Baden zu jeder Tageszeit.

Wald und Wasser herrlich vereint!

Führer durch alle Bäder M. 1.—, bei Voreinsendung von M. 1.20 in Briefmarken portofreie Zusendung. Nachn. M. 1.30. Prospekte der einzelnen Bäder kostenlos.

Ostseebäder / Berlin NW 7

Unter den Linden 53. Fernsprecher: Zentrum 4335

SWINEMÜNDE

das Deutsche See- und Solbad an der Ostsee hat den schönsten Strand der Welt!

BANSIN Schönstes aller Ostseebäder!

Führer durch die Badeverwltg.

Ostsee- bad Warnemünde

D-Zug: Berlin 4 St., Hamburg 3 $\frac{1}{2}$ St., Kopenhagen 6 St.
Offene See / Herrlicher Sandstrand / Waldreiche Umgebung

Auskunft durch die Badeverwaltung.

BINNENLAND.

BAD HARZBURG. Hotel Victoria. Erstklass. Verpflegung. Zimmer mit Bad u. fließ. Wasser. Behagl. Gesellschaftsräume. Pensionspreis 7—10 M. Tel. 42. Besitzer: Gebr. Vieth.

Mitteldeutschland Heilbäder

Diätikuren

Sanatorium Dr. Möller
Dresden-Loschwitz. Gr. Erfolge
bei Gicht-, Nerven-, Herz-, Magen- u. Blutkrankh.

DRESDEN-RADEBEUL — Sanatorium Bilz.
Erfolgreiche Obst- und Traubenkuren. Immer besucht.
Aller Komfort. Illustrierter Prospekt 3 frei.

BAD LANGENSCHWALBACH IM TAUNUS.
Hotel Herzog von Nassau. Das führende Haus, Pensionspreis ab M. 10.—.



Dr. Lahmanns Sanatorium

Physikalisch-diätetische
Heilweise

**Weißer Hirsch
bei Dresden**

Luft- u. Fossnenbäder. Chefarzt Prof. Dr. L. R. Grote, Ärzte

SCHLESISIEN.

Bad Flinsberg im schlesischen Isergebirge.
600 bis 900 m, natürl. Kohlensäure- u. Moorbäder, ganzjähr. Betrieb, Wintersport. Prosp. durch Badeverwaltg.

Fortsetzung auf Seite 133

Die letzten Sonnenstrahlen entzündeten tanzende Flämmchen in diesen Augen, die mich so leidenschaftlich anfunkelten; rote Lichter glänzten in ihren Tiefen.

Schwäche überfiel mich, so daß ich etwas benommen auf den Stein sank, unfähig, Widerstand zu leisten. Zu spät fiel mir Blanchards Warnung ein. Ich machte einen schwachen Versuch, nach der Pfeife in meiner Tasche zu tasten; ich vermochte es nicht. Wie im Traum sah ich, wie sie etwas aus einem Beutel nahm — etwas Glänzendes, Blitzendes, das meinen Blick anzog. Es war eine Kristallkugel.

Dann hörte ich undeutlich die folgenden Worte:

„Schauen Sie in die Zukunft und sagen Sie mir, was Sie sehen.“

Langsam vergrößerte sich der Kristall in ihrer Hand und dehnte sich aus — wenigstens erschien es mir so —, bis er den ganzen Raum ausfüllte.

Formen — phantastische Gestalten — schienen sich im Innern zu bilden. Immer klarer und deutlicher wurden sie. Ich sah mich selbst inmitten eines Zimmers stehen, es war mein eigenes Zimmer.

Vor mir stand die Frau mit ausgestreckten Händen.

Aus bauchigen Taschen zog das Phantom meiner selbst Bündel von Banknoten — Geld, Geld und immer noch Geld, bis die Taschen leer waren.

Die Szene schwand und eine andere bildete sich aus dem Nebel. Es war wieder ein Zimmer und darin stand ein Roulettetisch. Ich wußte — warum, kann ich nicht sagen —, daß es ein Zimmer in der Villa Azur war.

Mehrere Männer standen um den Tisch und spielten, und mir gegenüber die Gräfin. Ich spielte auch und gewann beständig — unablässig. Doch das Geld, das ich gewann, händigte ich der Frau aus.

Noch einmal verschwand das Zimmer, und dieses Mal sah ich einen Weg in den Bergen und stolperte selber diesen